

Rassehundeverband Österreich

.... Ihr Partner in Sachen Kynologie



DECKVEREINBARUNG

Zwischen

Name: _____

Adresse: _____

(nachfolgend Züchter genannt)

Und

Name: _____

Adresse: _____

(nachfolgend Deckrüdenbesitzer genannt)

VORBEMERKUNG

Folgende Rassehunde werden miteinander verpaart. Das Ziel ist ein Wurf gesunder Rassewelpen

Daten zum Deckakt

1. Deckakt Datum _____ Ort _____

2. Deckakt Datum _____ Ort _____

Daten der Hündin

Name gem. Ahnentafel: _____

Wurfdatum: _____

Rasse: _____

Farbe: _____ ZBNr.: _____ Chip-Nr.: _____

Daten des Deckrüden

Name gem. Ahnentafel: _____

Wurfdatum: _____

Rasse: _____

Farbe: _____ ZBNr.: _____ Chip-Nr.: _____

1. Identität der Hunde

a) Beide Parteien bestätigen die Identität der zum Decken eingesetzten Hunde gemäß obenstehender Angaben.

b) Der Züchter erhält folgende Unterlagen zum Deckrüden in Kopie

- Ahnentafel und gegebenenfalls Originalunterlagen, falls der Hund aus dem Ausland importiert wurde.
- Zuchtzulassungsbescheinigung
- Protokoll der Zuchtzulassungsprüfung (Phänotyp & Wesensbeurteilung falls vorhanden)
- Alle einmaligen Gesundheitsuntersuchungen, die Voraussetzung zur Zuchtzulassung sind
- Einmalige Gesundheitsuntersuchung als freiwilliger Zusatz
- Letzter Stand von sich wiederholenden Gesundheitsuntersuchungen (prüfen ob zum Deckzeitpunkt noch gültig!)
- Urkunden von Arbeitsprüfungen
- Championate

c) Der Deckrüdenbesitzer erhält folgende Unterlagen zur Hündin in Kopie:

- Ahnentafel und gegebenenfalls Originalunterlagen, falls der Hund aus dem Ausland importiert wurde.
- Zuchtzulassungsbescheinigung
- Protokoll der Zuchtzulassungsprüfung (Phänotyp & Wesensbeurteilung falls vorhanden)
- Alle einmaligen Gesundheitsuntersuchungen, die Voraussetzung zur Zuchtzulassung sind
- Einmalige Gesundheitsuntersuchung als freiwilliger Zusatz
- Letzter Stand von sich wiederholenden Gesundheitsuntersuchungen (prüfen ob zum Deckzeitpunkt noch gültig!)
- Urkunden von Arbeitsprüfungen
- Championate

Sollte der Deckrüdenbesitzer keine Unterlagen erhalten, so hat er Einsicht in die Unterlagen zu bekommen um sich zu vergewissern, dass die Hündin zur Zucht

zugelassen ist und die gesundheitlichen Voraussetzungen zum Zeitpunkt des Deckens vorliegen.

2. Gesundheitlicher Zustand

Beide Besitzer bestätigen, dass sich ihre Hunde zum Zeitpunkt des Deckens in gesundheitlich einwandfreiem Zustand befinden und die notwendigen Gesundheitsuntersuchungen zum Deckzeitpunkt gültig sind.

3. Verbandszugehörigkeit

Beide Parteien versichern, Mitglieder eines entsprechenden Rassehundevereins zu sein.

4. Berichtspflicht

Der Züchter verpflichtet sich, den Deckrüdenbesitzer umgehend in Kenntnis zu setzen, wenn der Wurf auf die Welt gekommen ist oder ein vorzeitiger Abbruch der Trächtigkeit erfolgt. Zudem unterrichtet er den Deckrüdenbesitzer über alle zuchtbuchrelevanten Auffälligkeiten (z. B. Nabelbruch, Impfreaktionen, Welpentod).

5. Nachzuchtkontrolle

Der Deckrüdenbesitzer hat das Recht, die Welpen zwischen der fünften und neunten Lebenswoche einmal zu besuchen und zu begutachten.

DECKTAXE

Die Decktaxe beträgt in Euro: _____

Für den Deckakt: _____

Je Welpen: _____

Die Decktaxe ist am _____

Auf das Konto

Name _____

IBAN _____

BIC _____

Zu entrichten.

ALTERNATIV:

Die Decktaxe wird spätestens beim Verkauf des ersten Welpen fällig.

LEERBLEIBEN DER HÜNDIN

Sollte in Folge des Deckaktes eine Trächtigkeit der Hündin ausbleiben, hat der Züchter das Recht die Hündin innerhalb der kommenden zwei Jahre erneut vom Deckrüden belegen zu lassen. Sollte der Deckrüde oder die Hündin wegen Tod, äußerer Einwirkung oder gesundheitlicher Schäden der Zucht nicht mehr zur Verfügung stehen, entfällt das Recht auf Wiederholung des Deckaktes ersatzlos. Auch eine Erstattung der Decktaxe ist in diesem Fall nicht möglich.

Datum, Ort: _____

Deckrüdenbesitzer

Züchter